

Sitzungsvorlage 2022/370

Verfasser:
Betriebshof Ravensburg, Philipp Vögele

Stand: 28.10.2022

Beteiligung:

Az.

Betriebsausschuss Betriebshof	09.11.2022	öffentlich
-------------------------------	------------	------------

**Gesamtbeschaffungsliste Fahrzeuge und Geräte 2023/2024 für den Eigenbetrieb
Betriebshof Ravensburg**

Beschlussvorschlag:

1. Der **Ersatz-, bzw. Neubeschaffung 2023** der Fahrzeuge und Geräte für den Betriebshof gemäß **Anlagen 1** wird zugestimmt. Vorbehaltlich der Genehmigung des Wirtschaftsplans 2023/2024 durch das Regierungspräsidium Tübingen.
2. Der **Ersatz-, bzw. Neubeschaffung 2024** der Fahrzeuge und Geräte für den Betriebshof gemäß **Anlagen 2** wird zugestimmt. Vorbehaltlich der Genehmigung des Wirtschaftsplans 2023/2024 durch das Regierungspräsidium Tübingen.
3. Die Vergabeentscheidung nach der Ausschreibung an den wirtschaftlichsten Bieter, in Fällen wo die Auftragssumme in die Zuständigkeit des Ausschusses nach der Satzung des Betriebshofes(S-8-13) fällt, wird auf den Oberbürgermeister übertragen.
4. Die **Finanzierung** erfolgt über die im Liquiditätsplan des Betriebshofs bereitgestellten Mittel.

Einbindung der Nutzer von Ersatzbeschaffungen:

Die Liste der im Wirtschaftsjahr zum Austausch geplanten Ersatzbeschaffungen von Fahrzeugen und Geräten orientiert sich an der Notwendigkeit (Alter, Verschleiß, Anforderung und Aufgaben des Betriebshofs). Die zum Ersatz vorgeschlagenen Fahrzeuge und Geräte werden im Vorfeld mit den Nutzern hinsichtlich Größe, Ausstattung und Technik durchgesprochen. Den Nutzern wird bei der Aufstellung des Anforderungskataloges (Pflichtenheft) und unter Abwägung der immer gegebenen finanziellen Zwänge Mitspracherecht eingeräumt.

1. Ersatzbeschaffungen 2023 für den Betriebshof Ravensburg:

Die Positionsnummern der Einzelbeschaffungen entsprechen der Nummerierung in der Anlage 1

Pos. 1: Neubeschaffung Balkenmäherwerk 20.000 €

Für Mäharbeiten auf Blühwiesen muss ein Balkenmäherwerk passend an unseren Sauerburger Hangschlepper beschafft werden. Damit können Insekten und Kleinstlebewesen in den Blühwiesen beim Mähe am besten geschützt werden. Nur so können Auflagen für das Mähen erfüllt werden.

Pos.2: Ersatzbeschaffung Friedhofbagger 70.000 €

Der fast 30 Jahre alte Friedhofbagger muss zeitnah ersetzt werden. Durch die teils lehmhaltigen Böden wird der Bagger stark beansprucht und weist immer wieder Materialermüdung an Rahmen und Stützen auf. Der Friedhofbagger ist das ganze Jahr für Erdbestattungen im Einsatz und muss zuverlässig funktionieren, was durch das hohe Alter und die Beanspruchung nicht mehr gegeben ist.

Pos. 3: Ersatzbeschaffung Kleintransporter Bereitschaft Kanal 60.000 €

Der 11 Jahre alte Kleintransporter (Fiat Fiorino RV-BH 528) hat mittlerweile 145.000 km. Das Fahrzeug ist überwiegend für den Bereitschaftsdienst in der Kanalabteilung im Einsatz. Anderweitig auch für Winterdienstaufsichtsfahrten und die allgemeine Nutzung als Poolfahrzeug. Der Allgemeinzustand und die vielen Kilometer im Stadtverkehr machen eine Ersatzbeschaffung notwendig. Eine Instandsetzung von Kupplung und Getriebe stehen an. Das Neufahrzeug kann gut Gebraut oder neu sein.

Pos. 4: Ersatzbeschaffung Poolfahrzeug: 30.000 €

Im Fahrzeugpool des Betriebshofs ist bisher ein Ford Focus (RV-BH 529) im Einsatz der 12 Jahre alt ist und über 200.000 km zurückgelegt hat. Zum Einsatz kommt dieser PKW überwiegend als Poolfahrzeug, für Dienstriegen, im Winterdienst und als Bereitschaftsfahrzeug. Die vielen Kilometer im Stadtverkehr und immer öfter auftretende Defekte machen eine Ersatzbeschaffung notwendig. Angeschafft werden soll ein Kleintransporter der für mehrere auch technische Arbeiten und den Werkzeugtransport eingesetzt werden kann

Pos.5: Ersatzbeschaffung Pritschenwagen für das Team MAE 50.000 €

Der bestehende Pritschenwagen vom Hersteller Citroen (RV-BH 537) wurde 2011 angeschafft. Nach Rücksprache mit den Nutzern und der Betriebsleitung soll das Fahrzeug er-

ersetzt werden da es für Kurzstrecken nicht geeignet ist. Häufig auftretende Probleme mit Partikelfilter und Motor machen das Arbeiten schwierig. Das Fahrzeug ist im Winterdienst und in der Grünflächenpflege in der Innenstadt das ganze Jahr im Einsatz.

Das Fahrzeug soll durch ein einfaches Kipperpritschenfahrzeug ersetzt werden das für Kurzstrecken geeignet ist. (Das Fahrzeug soll eventuell auf Langstrecken weiterverwendet werden)

Pos. 6: Neubeschaffung Kipperpritschenfahrzeug: 60.000 €

Im Jahr 2023 wird bei der Baumpflege eine neue Gruppe/Trupp starten.

Dieser soll die bestehende Baumtruppe unterstützen und auch die Baumpflege in den Ortschaften mit übernehmen. Dafür wird ein Pritschenwagen mit Doppelkabine und Kipper benötigt.

Pos. 7: Neubeschaffung Kipperpritschenfahrzeug: 50.000 €

In der Gärtnerei soll eine Zusätzliche Kolonne zur Grünpflege aufgebaut werden.

Diese soll die bestehenden Grünpflegegruppen unterstützen. Dafür wird ein Pritschenwagen mit Doppelkabine benötigt. Das Fahrzeug soll auch im Winterdienst zum Einsatz kommen.

Pos. 8: Neubeschaffung Lastenfahrräder: 30.000 €

Um klimafreundlich Kurzstrecken im Stadtverkehr zurückzulegen möchte der Betriebshof zwei Lastenfahrräder anschaffen die auf die Nutzer abgestimmt sind.

Geplant bzw. möglich wäre die Nutzung in der Stadtreinigung (Bahnhof/Innenstadt) und in der Grünpflege (Innenstadt Blumenbeete).

Die Lastenräder sollen den Mitarbeiter und das benötigte Werkzeug zum Einsatzpunkt bringen

Pos. 9: Ersatzbeschaffung Bodenfräse: 10.000 €

Die mittlerweile 31 Jahre alte Bodenfräse vom Hersteller Holder wird zur Vorbereitung von Blühansaatens sowie unterschiedlicher Arbeiten im Erdbereich in der Gärtnerei genutzt.

Die damals hoch moderne, leistungsstarke Maschine ist mittlerweile in die Jahre gekommen und muss immer wieder Instandgesetzt werden. Ersatzteile sind Mangelware und werden teilweise nicht mehr produziert.

Die Ersatzbeschaffung soll vergleichbar mit dem bestehenden Gerät sein und den heutigen Stand der Technik und der Sicherheit entsprechen.

2. Ersatzbeschaffungen 2024 für den Betriebshof Ravensburg:

Sollten aktuell noch nicht absehbare Veränderungen im Betriebsablauf die Anpassung der Beschaffungen im Jahr 2024 notwendig machen, wird dem BABHR eine neue Liste im Jahr 2023 zum Beschluss vorgelegt.

Die Positionsnummern der Einzelbeschaffungen entsprechen der Nummerierung in der Anlage 2

Pos. 1: Ersatzbeschaffung Tandemkipper 35.000 €

Der im Jahr 2008 angeschaffte Reisch Dreiseitenkipper (RV-BH 506) ist durch 14 Jahre Beanspruchung zu ersetzen. Durch Materialtransport wie Aushub, Beton und Asphalt sind die Bordwände und die Ladefläche deformiert. Da im Winter auch Streugut transportiert wird ist die Korrosion stark fortgeschritten. Bremsen und die Achsen müssen demnächst überholt

werden. Die Ersatzbeschaffung soll in verstärkter Ausführung angeschafft werden um einen frühzeitigen Austausch zu verhindern.

Pos. 2 Ersatzbeschaffung Anhänger FRH 7.000 €

Für den Transport von Grünschnitt, Aushub von Gräbern sowie Grabsteinen wird ein 24 Jahre alter Anhänger (RV-2784) genutzt. Der bisher verwendete Anhänger ist durch die hohe Belastung in den 24 Jahren stark abgenutzt und hat am Aufbau und Rahmen erhebliche Mängel. In nächster Zeit müssen die Bremsen und der Holzboden sowie die Bordwände erneuert werden, was hohe Kosten verursacht und den Zeitwert weit überschreitet. Um wirtschaftlich arbeiten zu können und Arbeitsabläufe zu vereinfachen soll dieser Anhänger durch einen neuen Kippanhänger ersetzt werden.

Pos. 3: Ersatzbeschaffung LKW mit Kran 250.000 €

Der 13 Jahre alte LKW Mercedes Benz Axor mit aufgebautem Palfinger Ladekran (RV-BH 521) hat mittlerweile über 100.000 km. Das Fahrzeug ist im Sommer auf Baustellen und im Materialtransport unterwegs und im Winterdienst als Hauptstraßenräumer unverzichtbar. Durch den aufgebauten Kran ist das Fahrzeug flexibel einsetzbar ob Sommer oder Winter. Immer öfter auftretende Defekte und Störungen an der Technik sowie starker Rostansatz durch den Winterdienst machen eine Ersatzbeschaffung notwendig.

Pos. 4: Ersatzbeschaffung Streuautomat: 50.000 €

Der zu ersetzende Salzstreuer des Herstellers Küpper-Weisser, Ident Nr. WIN817, Baujahr 2007 wird vom Betriebshof zum Streuen von Salz und Sole im Stadtgebiet eingesetzt. Der veraltete Streuer weist enorme Verschleißerscheinungen und Durchrostungen am Behälter und Streueinrichtung auf, außerdem ist die Technik sehr veraltet. Es ist angedacht das Neugerät als Feuchtsalzstreuer auszustatten der über eine digitale Datenerfassung verfügt. Dies dient zur lückenlosen Dokumentation und ersetzt das handschriftliche Streubuch.

Pos. 5: Ersatzbeschaffung E Bike VKS: 5.000 €

Das seit 2018 eingesetzte E-Bike wird täglich zur Straßen und Wegekontrolle genutzt. Durch die angebaute Tablet Halterung und Satteltaschen ist dieses Arbeitsgerät unverzichtbar da enge Wege und Straßen leicht zu befahren sind. Durch die Straßen und Wegekontrolle die auch in den Ortschaften dazu kommen soll wird ein E-Bike mit größerer Reichweite benötigt.

Pos. 6: Ersatzbeschaffung Poolfahrzeug: 30.000 €

Im Fahrzeugpool des Betriebshofs ist bisher ein Dacia Duster (RV-BH 590) im Einsatz der 10 Jahre alt ist und 150.000 km zurückgelegt hat. Zum Einsatz kommt dieser PKW überwiegend als Poolfahrzeug, im Winterdienst und als Bereitschaftsfahrzeug. Die vielen Kilometer im Stadtverkehr und immer öfter auftretende Defekte machen eine Ersatzbeschaffung notwendig. Angeschafft werden soll ein Kleintransporter der für mehrere auch Technische Arbeiten und den Werkzeugtransport eingesetzt werden kann.

Pos.7: Neubeschaffung Akkuladestation 10.000 €

Die aktuellen Sicherheitsauflagen beim Brandschutz schreiben eine zugelassene Einrichtung vor um Akkus zu laden und zu lagern.

Es gibt Schranksysteme die die Anforderungen erfüllen und gleichzeitig die Akkus mit einem Lademanagement schonend Laden und erhalten.

Da der Betriebshof mittlerweile eine Vielzahl seiner Gerätschaften mit Akkus betreibt ist solch eine Investition notwendig.

Finanzierung der Ersatzbeschaffungen Betriebshof:

Für die geplanten Ersatz- und Neubeschaffungen von Fahrzeugen und Großgeräten stehen im Liquiditätsplan des Betriebshofs für das Jahr 2023 und 2024 die erforderlichen Mittel zur Verfügung.

Verwendung Altgeräte, Altfahrzeuge:

Die zu ersetzenden Altfahrzeuge bzw. Altgeräte werden, sofern nicht anders angegeben, entweder verschrottet oder nach einem Wertgutachten allen Mitarbeitern der Stadt und in einer Restwertbörse gegen Höchstgebot zur Ersteigerung angeboten.

Kosten und Finanzierung:

Keine finanziellen Auswirkungen, siehe Sachverhalt.

Anlage/n:

Anlage 1: Gesamtbeschaffungsliste 2023

Anlage 2: Gesamtbeschaffungsliste 2024